

# „Vision Karlsruhe 2010“

**KARLSRUHE:** Studenten fragen Bürger

► Soll Karlsruhe eine von zehn Elite-Unis in Deutschland werden? Dies war eines der Dinge, die die fachübergreifende Unternehmensberatung Karlsruher Studenten (Fuks) beim Stadtgeburtstag im Juni mit einer Umfrage unter dem Titel „Vision Karlsruhe 2010“ herausfinden wollte. Für eine Elite-Uni waren unter allen Befragten 42,5 Prozent, dagegen waren 40,7 Prozent. Anders fällt das Meinungsbild bei den befragten Schülern und Studenten aus: 60,2 Prozent sprachen sich dagegen aus.

Großen Zuspruch findet Karlsruhes Bewerbung um die Kulturhauptstadt 2010: 79,2 Prozent fanden sie „super“ oder „gut“. – Rund 360 Fragebögen haben die angehenden Wirtschaftswissenschaftler zurückbekommen, die sich in der studentischen Unternehmensberatung engagieren. Angelehnt an die Kommunalwahlprogramme der Parteien wollten die Studenten wis-

sen, was den Befragten am meisten in Karlsruhe fehlt: Hoch im Kurs standen Ganztagschulen, Kindergärten, Sport- und Freizeiteinrichtungen und „mehr Grün“. Die zweite Rheinbrücke nannten weniger als 20 Prozent, nur rund 10 Prozent fehlte ein großes Einkaufszentrum.

Mehr investieren sollte Karlsruhe nach dem Willen den Befragten vor allem in Kindergärten, Schulen und Hochschulen. Gezielt gefragt, ob mehr in die Hochschulen investiert werden sollte, meinten fast 52 Prozent der befragten Schüler und Studenten und 32 Prozent der übrigen Befragten: Ja. Die Themen „Parken“ und „Verkehr“ rangierten bei der Frage, was in Karlsruhe am meisten stört mit je 40 Prozent ganz oben mit großem Abstand. Mehr als 60 Prozent waren der Meinung, dass die Einwohner mehr in Karlsruhe zu sagen haben sollten. Von den Politikern wünschten sich das weniger als 5 Prozent. (ttv)